

Verlagsanstalt Tyrolia

Innsbruck

Auslieferungsstelle für Deutschland: München, Schellingstraße Nr. 41

Zwei neue Sonnenlandbücher

Das Schönste für die weibliche Jugend

Wegfucher ins Sonnenland

von Jassy Torrund

8° (320 S.) In Pappband M. 85.—, in Halbleinen gebunden M. 95.—

Wieder ein Buch, wie es unsere weibliche Jugend in ihrem Suchen nach der richtigen Lebensauffassung braucht. Die Verfasserin versteht es meisterhaft, sich in das Seelenleben der heranreifenden Mädchen einzufühlen, und darum ist alles so wahr und packend geschrieben.

Das Geschwisterhaus

von Helen Fidelis Butsch

8° (160 S.) In Pappband M. 60.—, in Halbleinen gebunden M. 70.—

Ein wunderbares Buch! Man fühlt sich in ein bescheidenes Heim versetzt, wo die Älteste unter vielen Geschwistern an Stelle der dahingegangenen Eltern mit Mühe und Sorgfalt der Erziehung der Geschwister obliegt. Zarte, naturwahre Schilderung, reiche und tiefe Charakteristik, ein still in sich hineinziehender Humor zeichnen das Buch besonders aus. Die Erzählung hat hohen erzieherischen Wert.

M. v. Buols neue Volkserzählungen

Das Spartaffenbuch

Erzählung aus dem Tiroler Volksleben
Kl.-8° (196 S.) In Pappband M. 55.—, in Halbleinen gebunden M. 65.—

Mit schlichten Mitteln wird der interessante Stoff gemeistert — Kampf um den Beruf, der durch den Geist des Geldteufels bedroht wird. Die Erzählung gehört trotz aller Einfachheit zu den besten psychologischen und künstlerischen Darstellungen aus dem Tiroler Volksleben. Das Charakterspiel ist dramatisch entwickelt und umgeben von einer Reihe Wirklichkeitsbilder aus dem Landleben. Ein Buch für unser Volk, das sich nach starkem Leben sehnt.

Das Findelkind

Erzählung aus dem Tiroler Volksleben
Kl.-8° (224 S.) In Pappband M. 60.—, in Halbleinen gebunden M. 70.—

Eine äußerst ansprechende, psychologisch fein durchgearbeitete, aus dem Leben gegriffene Geschichte eines unglücklichen Kindes; wie die Zeit, in der sie spielt, familiär und gemütvoll, nicht ohne pädagogischen Unterton, der aber nirgends aufdringlich wirkt. Der hohe Gesichtspunkt und das Lebensverständnis der Verfasserin zeichnet auch diese Erzählung vor vielen gern gepriesenen Tirolergeschichten aus.

Reimmichl

der beliebte Tiroler Volksschriftsteller schenkt seiner nach Zehntausenden zählenden Lesergemeinde zwei neue Werke

Die Tochter des Landschelms

Erzählung

Kl.-8° (378 S.) In Pappband M. 65.—, in Halbleinen gebunden M. 75.—

Ein umfangreiches Buch, das durch gute Ausstattung und schönen Druck hervorsticht. Mit reicher, fast dramatischer Gestaltungskraft wird das Lebensschicksal der Heldin erzählt. Feine Charakteristik und vom Anfang bis zum Ende anhaltende Spannung, Witz und Humor neben Tragik und Not sind hohe Vorzüge dieses Werkes.

Das Geheimnis der Waldhoferin

Erzählung

Kl.-8° (236 S.) Gebunden M. 60.—

Geheimnisvoll klingt's aus diesem Bändchen. Tief bewegt durchlebt man mit der Waldhoferin jedes Schicksalsstündchen bis zur Lösung des unentwirrbar scheinenden Konflikts. An diese erste und umfangreiche Erzählung, die dem Buch den Titel gibt, schließen sich mehrere kürzere an.

Von früheren Werken Reimmichls empfehlen wir zur Lagerergänzung:

Im Tirol drinn. Geschichten aus den Bergen. 6.—15. Taus. Kl.-8° (264 S.) Gebunden M. 35.—

Aus den Tiroler Bergen. Lustige und leidige Geschichten. Neuauflage 18.—22. Taus. Kl.-8° (144 S.) Gebundene Ausgabe, kartoniert M. 15.—

Bergschwalben. Geschichten. 12.—17. Taus. Kl.-8° (206 S.) Gebunden M. 30.—

Weihnacht in Tirol. Ein Volksbüchlein. Mit Bildern von Rolf Winkler. 10.—15. Taus. Kl.-8° (166 S.) Geb. M. 27.—

Alpenglüh. Geschichten aus den Bergen. Kl.-8° (187 S.) Gebunden M. 30.—

Stille und laute Wasser. Geschichten aus den Bergen. Kl.-8° (192 S.) Gebunden M. 30.—

Die schwarze Frau. Erzählung aus dem Tiroler Freiheitskriege. 6.—11. Taus. Kl.-8° (206 S.) Geb. M. 30.—

Das Heimwehe. Erzählung. Mit Bildern von Rolf Winkler. 1.—10. Taus. Kl.-8° (268 S.) Gebunden M. 35.—

Bücherverzeichnisse auf Wunsch kostenlos. — Wir liefern fest/bar mit 40% Rabatt.